

[18762.] Nachdem ich von dem in meinem Verlage erscheinenden Unternehmen:

**Der Staat**

oder  
die Staatswissenschaften im Lichte unserer Zeit.

Unentbehrliches populäres Handbuch und Rathgeber für alle Classen und Berufsstände des deutschen Volks.

Von einem Staatsmann a. D.

die 1-7. Lieferung, sowie von der Band-Ausgabe den 1. und 2. Band allgemein versandt, werde ich Lieferung 8. u. Folge, sowie Band 3. u. Folge, nur noch auf festes Verlangen abgeben und bemerke zugleich, daß die angegebenen Continuationen genau notirt sind.

Aus dem bisher Erschienenen kann sich das Publicum über das Unternehmen ein Urtheil bilden und es wird sicher zu seinen Gunsten ausfallen.

Da jetzt die regere Geschäftszeit beginnt, so bitte ich Sie nochmals höflichst, diesem so zeitgemäßen Unternehmen, welches jedem Gebildeten von größtem Nutzen ist, Ihre erneute Aufmerksamkeit in energischer Weise gef. zuzuwenden und namentlich die 1. Lieferung, welche ich Ihnen in größerer Anzahl zugesandt, recht sorgsam zu versenden und damit colportiren zu lassen. Subscriptionslisten, wo solche noch fehlen, stecken stets zu Diensten.

Die Bezugsbedingungen habe ich aufs günstigste gestellt, indem ich Ihnen schon auf 6 Exemplare 1 Freieremplar überlasse und ferner 14/12, 30/25 u. Selbst kleineren Handlungen kann es bei umsichtiger Verwendung nicht schwer fallen, wenigstens 6 Abnehmer zu gewinnen und sonach 1 Freieremplar zu erlangen.

Gern bin ich bereit, Ihnen 1 Inserat auf halbe Kosten zu überlassen, bitte jedoch um vorherige Angabe des Blattes, für welches Sie das Inserat bestimmen wollen.

In der Erwartung, daß Sie mir Ihre Unterstützung zutheil werden lassen, zeichne ich

Mit vorzüglicher Hochachtung

Fr. Wilh. Gruow in Leipzig.

[18763.] Handlungen, welche colportiren lassen, wollen gef. zu dem in meinem Verlag erschienenen Werke:

Griessinger's, Th., alte Brauerei oder Criminalmysterien von New-York, 18 Lieferungen à 4 Nf., mit 1 Prämie.

**Sammler-Apparate**

von mir verlangen.

Da dieses Werk erst in neuerer Zeit durch seinen interessanten und pikanten Inhalt, wie er seit E. Sue's Pariser Mysterien nicht mehr gegeben wurde, sowie durch des Hrn. Verf. anderweitiges Schriftsteller-Renommée recht bekannt und beliebt wird, so kann ich aus eigener Erfahrung, und durch die Versuche anderer Herren Collegen überzeugt, nur günstige Erfolge zusichern.

Bei Partien gebe ich außerordentlichen Rabatt, so daß selbst ein kleiner Versuch nur lohnenswerth werden kann.

Tutlingen, im October 1862.

E. P. Kling.

[18764.] Mit der soeben versandten IV. Lieferung ist nunmehr vollständig erschienen:

**Examen Concilii Tridentini**

per

Martinum Chemnicium

scriptum

secundum ed. 1578 Francof., collata editione a. 1707, denuo typis exscribendum curavit, indice locupletissimo adornavit, vitam Chemnicii ac vindicias Chemnicianas

adversus Pontificios, praecipue adversus Bellarminum ad calcem adjecit

Ed. Preuss,

Dr. Phil., s. s. theologiae licentiatum, eamque in universitate litt. Berol. priv. docens.

Mit dem Bildnisse von Martin Chemnitz.

Wohlfeile Ausgabe. gr. Lex.-8. 66 Bogen. Preis 3 1/2 fl.

„Martin Chemnitz ist wohl der grösste Theologe seit Luther, sowohl nach der Wirksamkeit, als nach der theologischen Kraft. Wer etwas in der evangelischen Kirche geleistet hat, sagt Walch, der hat es auf den Schultern von Luther, Chemnitz und Gerhard gethan. Es ist ein Classiker der reinen Lehre: freundlich und mild zu den Menschen, aber von eiserner Festigkeit gegen den Irrthum. Das Examen ist seine weitaus bedeutendste Schrift. Wer es nicht kennt, hat den Gegensatz der evangelischen Kirche gegen die römische nicht in seiner Tiefe erfasst; aber man würde sehr irren, wollte man glauben, die Kraft und Bedeutung des Buches sei in der Polemik erschöpft. Wer dies Examen gelesen hat, braucht sich nicht von allerlei Wind halb-rationalistischer oder halb-pantheistischer Lehre umherwehen zu lassen, denn das Examen enthält nicht nur positiv die Substanz der reinen Lehre, sondern lehrt auch die Methode, sie aus der Schrift zu entwickeln. Seine Schriftbeweise sind von so grosser Klarheit und Einfachheit, dass sie unwiderstehlich mit fortziehen. — Wenn die evangelische Kirche sich gründlich zu ihrem Bekenntnisse bekehren soll, so muss die Substanz der reinen Lehre allen Christen, insonderheit aber den Lehrern wieder lieb und vertraut werden. Gott wolle die vorliegende Ausgabe des Examen von Chemnitz dazu beitragen lassen.“

Ev. Kirchenztg. 1861. No. 80.

Früher versandten wir:

Das Evangelium

des

heiligen Johannes

erläutert

von

E. W. Hengstenberg,

Dr. und Professor der Theologie in Berlin.

Zweiter Band.

gr. 8. 24 3/4 Bogen. Brosch. Preis 1 fl. 25 S.

Ferner bringen wir für das Wintersemester aus unserem Verlage in Erinnerung:

Anselmi, S., Cant., libri duo Cur deus homo. 7 1/2 Sfl ord.

Bengelii, J. A., gnomon Novi Testamenti, 2. mit Registern vermehrter Abdruck, 2 1/2 fl ord.

Concordia. Libri symbolici ecclesiae evangelicae. 25 Sfl ord.

Laemmer, H., die vortridentinisch-katholische Theologie des Reformationszeitalters. 1 1/2 fl ord.

Luther, M., ausführliche Erklärung der Epistel an die Galater. 1 1/2 fl ord.

Melanthonis, Ph., loci praecipui theologici. 22 1/2 Sfl ord.

Schultz, F. W., das Deuteronomium erklärt, 3 fl ord.

Martensen, S., die christliche Dogmatik dargestellt. Vom Verfasser selbst veranstaltete deutsche Ausgabe. Wohlfeiler Druck. 1 1/2 fl ord.

Berlin, den 15. October 1862.

Gustav Schwabitz  
Verlagsbuchh.

**Jetzt complet.**

[18765.]

Neue billige Volks-Ausgabe (und zugleich die einzige existirende)

von

Victor Hugo's  
sämmlichen Werken.

Uebersetzt von Mehreren.

3. revidirte Auflage im Classiker-Format. In Lieferungen von 5 Bogen à 3 Nf. — 9 fr. rhein. mit dem Portrait V. Hugo's in sauberem Stahlstich.

Vollständig in 21 Bänden oder 60 Lieferungen.

Inhalt:

Notre Dame von Paris. — Bug Jargal. — Lucretia Borgia. — Maria Tudor. — Angelo, Torann von Padua. — Der König macht sich lustig. — Marion de Lorme. — Der letzte Tag eines Verurtheilten. — Cromwell. — Jan der Isländer. — Hernani. — Ruy Blas. — Die Burggraben. — Esmeralda, Mirabeau, die Rückkehr des Kaisers, Literatur und Philosophie. — Der Rhein. — Die Weltlegende. — Dden und Balladen. — Orientalen. — Herbstblätter. — Lieder der Dämmerung. — Innere Stimmen. — Strahlen und Schatten.

Bei completer Abnahme aller 60 Lieferungen à 3 Nf. — 9 fr. ord.; gegen baar mit 50% und auf 10/1 Freieremplar;

einzelne Romane, Dramen u. nur mit 33 1/3 % und baar auf 8/1 Freieremplar.

Diese ebenso gediegene, als äußerst billige deutsche Ausgabe des berühmten französischen Romantikers ist zur Zeit des wieder eintretenden Lesebedürfnisses leicht in Familien abzugeben; namentlich machen wir alle Besitzer von Reichbibliotheken darauf aufmerksam. Ein complettes Expl. aller 21 Bände (60 Lieferungen) kostet baar netto nur 3 fl. — 4 1/2 fl. rhein.

Achtungsvoll

Stuttgart, 1862.

Hiege'sche Verlagsbuchh.